



ha130909msb/gb Dannenberg. Der MTV Treubund zitterte sich beim Vorletzten MTV Dannenberg zum 3:2 (1:0)-Sieg. Durch Treffer von Marcel Wulf, Benjamin Umland und Steffen Hattendorf führte Treubund mit 3:1, bis es nach dem Gegentor (89.) noch einmal eng wurde.

"Beide Teams haben aufgrund der prekären Tabellensituation verunsichert gewirkt. Wir haben vier A-Jugendliche einsetzen müssen, die ihre Sache sehr gut gemacht haben", sagte ein zufriedener Ligamanager Manfred Martens.

Quelle: Auszug **Hamburger Abendblatt**



6. Punktspiel
MTV Dannenberg - MTV Treubund
2 : 3 (0 : 1)



Der Neue will seine Chance nutzen

Landesliga: MTV Dannenbergs Torwart Merlin Jähner traf auf Ex-Verein MTV Treubund Lüneburg

ejz130909koo/ce Dannenberg. Natürlich hatte sich Merlin Jähner das anders vorgestellt. Mit 2:3 verlor der neue Torwart des Fußball-Landesligisten MTV Dannenberg am Sonntag mit seinem neuen Team gegen seinen bisherigen Club MTV Treubund Lüneburg.



Vor knapp zwei Wochen erst war Jähner vom Lüneburger zum Dannenberger Verein als Ersatz für den verletzten Daniel Grabau gewechselt und steht nun mit der 44 auf dem Rücken als neue Nummer eins im Tor. Und dann geht es gleich im zweiten Spiel im MTV-Trikot gegen den MTV Treubund.

»Zu Null wäre besser gewesen«, meinte er nach der Niederlage, die unglücklich aus Dannenberger Sicht gewesen sei. Manchmal habe seine Mannschaft zu offen gespielt. Und ganz unglücklich sei das 0:1 gewesen, da habe Marcel Wulf eigentlich nur einen Gegenspieler überlupfen wollen und dabei den Ball gleich per Heber ins Netz gelegt. »Jetzt wird es eng«, meint der 20-jährige Keeper mit dem Team nach der fünften Niederlage im sechsten Spiel. Für ihn sei das Match »aufregend« gewesen, da es gegen die ehemaligen Mitspieler ging, zu denen

er natürlich noch gute Kontakte habe. Beim Dannenberger Team fühle er sich bereits wohl. Dort könne er spielen, »hier habe ich die Chance, und ich will auch spielen.« Bisher habe Jähner seine Sache gut gemacht, meint sein Trainer Steffen Willuweit nach den zwei Spielen Jähners. »Bei den Toren ist ihm kein Vorwurf zu machen, und zweite Halbzeit hat er mehrmals gut gehalten.« Nur die Ergebnisse stimmen noch nicht - das stellen sich Trainer und Torwart anders vor. Noch schlechter läuft es in dieser Saison für Rot-Weiß Cuxhaven. Der punktlose Aufsteiger kam mit 0:8 (0:5) beim Spitzenreiter SV Teutonia Uelzen unter die Räder. Vor knapp 200 Zuschauern im Uelzener Sportpark sorgen die Gastgeber binnen 18 Minuten durch die Treffer von Lukas Burghardt (1./8.) und Eugen Krasnikov für klare Verhältnisse. Die Teutonia, die bei ihrer makellosen Saison-Heimbilanz 15:0 Tore verbucht hat, ist bei 16 Punkten aus sechs Begegnungen weiter ungeschlagen. Erster Verfolger ist seit Sonntag der VSK Osterholz-Scharmbeck, der nach dem schmeichelhaften 2:1(1:0)-Sieg über Eintracht Elbmarsch saisonübergreifend elfmal am Stück nicht mehr verloren hat.

Im Tabellenkeller steckt neben dem MTV Dannenberg und RW Cuxhaven auch der MTV Soltau fest. Der Aufsteiger (3 Punkte) geriet beim SV Blau-Weiß Bornreihe bis zur 16. Minute auf die Verliererstraße und konnte den Rückstand, für den Nils Gresens und Christian Leopold gesorgt hatten, nicht mehr wettmachen. Ebenfalls auf den Abstiegsplätzen rangieren der SV Ilmenau (0:5 gegen den FC Hambergen) und der MTV Treubund Lüneburg.

Quelle: 

Wulf bringt den MTV auf Kurs

Wichtiges 1:0 beim 3:2 in Dannenberg



LANDESZEITUNG

~~... in der ...~~